

## "Und ditt is jetzt Bio?!"

Wir waren auf der Internationalen Grünen Messe in Berlin und haben den Thüringer Ökolandbau gegenüber den Berliner\*innen repräsentiert. Das Interesse war groß, nur beim Popcorn war die Verwunderung noch größer „Ditt is Bio?! Watt soll an Popcorn Bio sein?“ Nun, die Zutaten. Interessanterweise herrscht anscheinend noch immer Unklarheit bezüglich des Begriffs. „Bio“ ist für viele gleichbedeutend mit „gesund“.

Um Klarheit über unsere Lebensmittel zu schaffen, fangen wir schon bei den Kleinsten an: mit dem Projekt „Korn, Kuh und Rübe: Die Plätzchendetektive“ stellen wir Pädagog\*innen Material bereit, das Kindergartenkindern die Wertschöpfungskette von Nahrungsmitteln spielerisch verständlich macht. In unserem Projekt Lernort Bauernhof Thüringen beginnt bald der zweite Weiterbildungs-Block. Außerdem findet am 12.-15. Februar die **BioFACH** statt. Auch dort sind wir vor Ort, allerdings, wie der Name verrät, unter Fachbesucher\*innen. Auf der Messe geht es vor allem um die Vernetzung innerhalb der Branche.

Wer den Unterschied von bio und konventionell schon im Schlaf herunterbeten kann, ist vielleicht eher am sozialen Aspekt der Landwirtschaft interessiert und fährt im Mai mit auf die mehrtägige Exkursion nach Hessen und Nordrhein-Westfalen. Hier sollen Betriebe besucht werden, die Modelle der Sozialen Landwirtschaft umsetzen, die in Deutschland kaum und in Thüringen teilweise noch gar nicht vertreten sind: z.B. Bauernhofkindergärten oder Soziale Landwirtschaft mit Senior\*innen. Die Teilnehmer\*innen bekommen einen Einblick in diese Modelle und können sich während der 3 Tagen vernetzen und gegenseitig fragen: „Wie können wir das auch in Thüringen umsetzen?“

Möglichkeiten sich weiterzubilden bieten sich also reichlich.

Wer momentan unter akuter Antriebslosigkeit aufgrund der Erkältungssaison leidet, schaut am besten gleich mal in unseren Bio-Tipp...

Viel Spaß beim Lesen,

Aruna vom Thüringer Ökoherz e.V.



## Heu-Heinrich



## Exkursion Soziale Landwirtschaft



Der Thüringer Wald hat nicht nur ein ohrwurmverdächtiges Lied über sich selbst, sondern auch **duftende Heuwiesen** zu bieten. Passend zur kalten Jahreszeit lässt der **Landwirt Heinrich Meusel** daraus hochwertige **Kosmetika** und **Badezusätze** entstehen. Bio-regionales Wellness-Programm sozusagen.

Alt werden auf dem Bauernhof? Dieses und viele andere bewährte und neuentstehende Konzepte werden auf der **dreitägigen Exkursion** zum Thema Soziale Landwirtschaft erkundet. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich zu diesem Thema informieren, vernetzen und weiterbilden möchten.  
Anmeldung bis 3. April



**2.02., Holzdorf bei Weimar:** Die Frage, wie eine klimafreundliche Bewirtschaftung unserer Böden gelingen kann, bringt diesen Sonntag Akteur\*innen aus und Interessierte an der nachhaltigen Landwirtschaft zusammen. Politik, Bauernverband, Universitäten und Gründer in einem Raum - Als ob die köstliche Verpflegung nicht schon Grund genug gewesen wäre...

**18.02., Erfurt:** Das Erntejahr 2020 muss geplant werden und daher veranstaltet die Solidarische Landwirtschaft „Pippi Pflanzstrumpf“ eine neue **Bieterunde, bei der man seinen Ernteanteil erwerben kann**. Hier werden die zu deckenden Kosten für die kommende Gemüsebau-Saison vorgestellt. Aus diesem Gesamtbetrag ergibt sich ein durchschnittlicher Richtwert pro Person, der allerdings an das persönliche Budget angepasst werden kann. **Bitte vorher anmelden!**



**17.02., Stadtroda:** Der Thüringer Ökolandbau wächst. Um diesen positiven Trend zu unterstützen wird Prof. Knut Schmidtke ein **Tagesseminar zum Thema „Pflanzenbauliche Strategien“** gestalten. Auf dem Tagesplan: Neuerungen in den Gesetzen und/oder Verordnungen, Fruchtfolgegestaltung und deren Planung, aktuelle Forschungsergebnisse und Praxistipps.



**Bei Halsschmerzen?** Erkältungszeit – da muss man nicht zur Apotheke, sondern in den Hofladen. Eine Knolle **schwarzen Rettich** aushöhlen, je nach Größe der Knolle mit 2 – 3 Esslöffeln **Honig füllen** und über Nacht im Kühlschrank zugedeckt lagern. Im Inneren des Rettichs entsteht ein Saft. Davon stündlich einen Teelöffel einnehmen. Besser als jede Apothekenumschau: **„Heimische Nahrungspflanzen als Heilmittel“ von Claudia Ritter**



---

Thüringer Ökoherz e.V. ■ Schlachthofstr. 8 - 10 ■ 99423 Weimar ■ [info@oekoherz.de](mailto:info@oekoherz.de)

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.